ABSAM

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 10 · Oktober 2010

Erscheinungsort Absam
Verlagspostamt 6067 Absam

An einen Haushalt
„Zugestellt durch Post.at“

Marienplatz im neuen Kleid:

Ein leuchtender Ort der Besinnung

Neu gestaltet präsentiert sich seit kurzem der Kirchenvorplatz der Marienbasilika. Die Anlage wurde frisch bepflanzt und wirkt nun als freundliches und einladendes Entrée für die zahlreichen Pilger und Gläubigen. Im Zentrum des „Marienplatzes“ steht ein Bilderzyklus, bestehend aus drei mal sieben Bildern der Thaurer Künstlerin Jutta Katharina Kiechl. Aber auch die westseitige Kapelle erstrahlt nun in neuem Glanz, im Inneren erwartet die Gläubigen ein besonderer Schatz, ein moderner Altar aus Glas, entworfen und ausgeführt von Stefanie Fischler aus Absam. Ein Drittel der Gesamtkosten von Euro 300.000,- hat die Gemeinde Absam bezahlt.

Foto: Klaus Maislinger

Foto: Walter Wurzer

„Es ist mir eine große Freude, nach zwei Jahren der Arbeit nun den fertigen Platz in all seiner Pracht vor mir zu sehen“, zeigt Dekan Martin Ferner Emotionen. Das Ergebnis habe seine kühnsten Träume übertroffen, ein Platz des Friedens und der Begegnung. Vergessen sind nun all die Diskussionen um das Kriegerdenkmal. Entlang der Einfriedung befinden sich insgesamt 21 Bilder von Jutta Katharina Kiechl, die sich alle mit dem Thema „Der Engel des Herrn“ beschäftigen.

Dieser Leitgedanke bei der Neugestaltung des Kirchenvorplatzes zeigt sich aber auch bei der westseitig gelegenen Kapelle, die ebenfalls komplett renoviert wurde, beim Altar. Dieser ist zum Großteil aus Glas gefertigt und stellt die Situation der Begegnung zwischen der Jungfrau Maria und dem Botschafter Gottes dar. In einer feierlichen Zeremonie wurde der Platz am 3. Oktober eröffnet und durch Bischof Manfred Scheuer geweiht.
Zu diesem Projekt wurde von der Pfarre auch ein Buch mit dem Titel „Marienplatz Absam – Der Engel des Herrn“ herausgegeben. Darin befinden sich Abbildungen aller Bilder des Platzes sowie verschiedene Texte zu den einzelnen Themen.

Die nächste öffentliche

GEMEINDERATSSITZUNG

findet am Mittwoch, den 13. Oktober, um 19.00 Uhr,

im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.
Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.09.2010 u.a. Folgendes beschlossen:

Änderung des Flächenwidmungsplanes:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung F-35 mit der Erweiterung des allgemeinen Mischgebietes (M) auf einer Teilfläche im Bereich des Grundstückes mit der Gst.Nr. 199/1, Stainerstraße 30, GB Absam, wurde beschlossen.

Allgemeine und ergänzende Bebauungspläne:

Bebauungsplan B–467:

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes B–467 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1427/1, GB Absam, Rhombergstraße 45, wurde beschlossen.

Bebauungsplanänderungen:

Bebauungsplanänderung 470a:

Die Bebauungsplanänderung B-470a mit der Erhöhung der BMD H von 2,02 auf 2,40 sowie der Festsetzung der HG H von +8.09 auf +8.85 für den geplanten Um- und Zubau des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück mit der Gst. Nr. 1590/5, GB Absam, Lenerweg 12, wurde beschlossen.

Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung: 22. Oktober 2010

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 14

Redaktion:
Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:
Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, werbeagentur@i-b.at

Druck:
PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam, druckerei@pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Agrarstrukturerhebung 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als Vollerhebung in allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine Leermeldung abzugeben.

Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich mittels elektronischen Fragebogens abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder zwei Meldemöglichkeiten zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstausfüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis Ende November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit dem zuständigen Gemeindebediensteten unter der Telefonnummer 5 64 89 - 75 Kontakt aufzunehmen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit im Gemeindeamt.

Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren:

Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre "Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen" oder im Internet auf www.statistik.at unter „Fragebögen" > „Land- und Forstwirtschaft" > „Agrarstrukturerhebung 2010".

Recyclinghof Absam

Neues System bei Anlieferung von Grün- und Strauchschnitt.

Nach Fertigstellung des neuen Zwischenlagerplatzes für Grün- und Strauchschnitt an der Walderstraße gibt es für die Anlieferung und Lagerung des Grün- und Strauchschnitt neue Richtlinien nach dem Abfallwirtschaftgesetz.

Während der Öffnungszeiten kann am Recyclinghof Absam der Schlüssel für das Einfahrtstor des neuen Zwischenlagerplatzes für Grün- und Strauchschnitt an der Walderstraße abgeholt werden.

Es erfolgt durch das Recyclinghofpersonal eine Mengenerhebung und genaue Zuordnung der verschiedenen angelieferten Materialien sowie die Einhebung der Entsorgungsgebühr von € 4,00/m³ angeliefertes Material.

Grünschnitt, Laub, Obst und Gemüseabfälle werden am Zwischenlagerplatz in den dort vorgesehenen Container eingebracht.

Baum- und Strauchschnitt sowie Holzabfälle aus Verarbeitung von naturbelassenem Holz kann am gekennzeichneten Platz abgelagert werden. Die jeweilige Beschilderung ist zu beachten.

Es wird ersucht sich genauestens an die Anweisungen des Recyclinghof Personal zu halten.

Kleinmengen von Grün- und Strauchschnitt sowie biogenen Gartenabfällen können auch weiterhin in den Container am Recyclinghof Absam eingebracht werden.

Vorankündigung

Ausgabe der Müllsäcke und Aufkleber sowie der gelben Säcke für 2011 in der Woche vom **22. bis 26. November 2010** im Gemeindeamt.

Bitte merken Sie sich den Termin heute schon vor!

Nähere Informationen dazu in der nächsten Ausgabe.

Arbeiten für Park- und Häckselplatz beendet

Fotos: Markus Auer

Die Arbeiten für den neuen Park- und Zwischenlagerplatz für Grün- und Strauchschnitt an der Landesstraße L225 in Richtung Gnadenwald im Bereich der Zufahrt zu den Sprungschanzen sind nun beendet. Am Parkplatz können nun an die 100 Pkws parken. Die Benutzer des Zwischenlagerplatzes mögen bitte beachten, dass die Einfahrt nun rund 100 m weiter westlich liegt. Die Kosten für die Arbeiten betrugen rund 100.000 Euro.

Willkommen in der Schule!

Die Schuleinschreibungen Ihres Kindes für das Schuljahr 2011/12 finden wie folgt statt:

VS Absam-Dorf und VS Absam-Eichat

Donnerstag, den 21.10.2010
14:30 Uhr - 16:00 Uhr.

Mitzubringen sind:

Geburtsurkunde, Taufschein des Kindes,
Sozialversicherungsnummer, Staatsbürgerschaftsnachweis der Eltern

Pedibus

Foto: Karl Wirtenberger

Ab dem Schulanfang ist an der VS Absam-Dorf der sogenannte PEDIBUS eingerichtet. Die Kinder werden in der Früh an den Haltestellen der vier Linien abgeholt und „fahren“ in Begleitung eines ausgebildeten Betreuers (viele engagierte Eltern) zur Schule.
Von Seiten der Gemeinde wurde diese Aktion mit einem neuen Schutzweg über die Rhombergstraße unterstützt. Die Kinder können nun gesichert in der Früh den Schulweg erleben und in fröhlicher Gemeinschaft den Schultag beginnen.
Ein herzliches Dankeschön den Müttern und Vätern, der Gemeinde und der VS Absam-Dorf zum Wohle unserer Kinder.

Spende für das Haus für Senioren

Foto: Privat

Mit einer großzügigen Spende leistete Herr Heinz Graber einen wertvollen Beitrag für das Haus für Senioren in Absam. Mit drei Rollstühlen und einem Rollator unterstützt Heinz Graber aktiv die tägliche Betreuung der SeniorInnen. Die BewohnerInnen und das Betreuungsteam des Haus für Senioren der Gemeinde Absam bedanken sich ganz herzlich für diese Zuwendung!

Tolles Vogelschutzprojekt

Foto: Privat

Schon seit längerer Zeit läuft dieses Projekt, bei dem Karl Puelacher gemeinsam mit Kindern der Absamer Volksschulen Nistkästchen für heimische Vögel aufstellt. Unterstützt wurde Puelacher dabei von einer Anzahl heimischer Betriebe, die eine Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut. Die Kästen werden dann von der Volksschule Absam-Dorf und Absam-Eichat aufgestellt.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung:

Montavit Pharmazeutische Fabrik, Gatt-Koller GmbH, Saurwein Bau, Donau Chemie Absam, Marien Apotheke Absam, V&F Analyse u. Messtechnik GmbH, Elektro Larcher, Raiffeisenbank Absam, Müller Karl u. Grete, Klaus Posch Spenglerei Glaserei, Pension Ebner, Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, z-en technologies GmbH, Absamer Läuteanlagen, Felder System Stalltechnik, Metallbau Graber, Ofen Art Larcher, Posch Gerhard Büroaustattung, Hr. Anton Felder, Winder Wilhelm & Sohn, Taxi Rohregger

17 Jahre „Spiel mit mir – Wochen“

Tolle Ausflüge, Spiel, Spaß, Basteln und Fußball ohne Ende für 75 Kinder, die sich heuer wieder an dieser beliebten Ferienaktion beteiligten. Unterstützt wird die Aktion von der Gemeinde Absam und dem JUFF des Landes Tirol.

Unter dem Motto „Bauernhöfe heute und früher“ waren wir zu Besuch am Bauernhof der Familie Unterkircher, wo die Bäuerin Annemarie auf interessante und sehr humorvolle Weise den Kindern die Arbeit auf einem modernen Bauernhof erklärte. Alle Kinder durften sogar den 9 Zentner schweren Stier „Superstar“ streicheln, was natürlich einen ganz besonderen Eindruck hinterließ.

Auch bei der Olympiade waren alle mit sehr viel sportlichem Ehrgeiz dabei, um die begehrten Medaillen bei der Siegerehrung empfangen zu können.
In den Kristallwelten Wattens kamen unsere Schützlinge aus dem Staunen nicht mehr heraus, als sie eine glitzernde und phantasievolle Welt erleben konnten.

Aber auch die Nachhaltigkeit der Fußball-EM war ganz besonders bei dem „Kickerteam“ rund um Dominik und Fabian zu spüren. Ihre Fußballbegeisterung war kaum noch zu überbieten.
Die heurige Abschlussfahrt ging in das „Kramsacher Höfemuseum“, wo sich unsere Kinder das frühere harte Leben auf Bauernhöfen so richtig vorstellen konnten.

Fotos: Gemeinde Absam

Wichtig für alle war natürlich immer das heiß ersehnte Mittagessen. Wir wurden von allen Wirtsleuten mit sehr gutem Essen und schön gedeckten Tischen verwöhnt. Danke!

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt jedoch Claudia und Stefan Strasser (GH Bogner) und Sandra und Hubert Feistmantl (GH Walderbrücke), die uns alle öfter zu Gratiseis eingeladen haben.

Für ein gutes Gelingen gehört jedoch vor allem ein verantwortungsbewusstes, einfühlsames, aber auch lustiges Betreuerteam. Ich möchte mich daher ganz besonders bei LISA RIETZLER, MAGDALENA REPOLUSK, ANDREAS HÖRMANDINGER und INES OBLEITNER bedanken.

Für die Gemeinde Absam,
Freya Zanner

Rupertimesse in St. Magdalena

Foto: Kameradschaft d. ehem. Salinenbediensteten

Die traditionelle Rupertimesse feierte die Kameradschaft der ehemaligen Salinenbediensteten am Samstag, den 25. September in St. Magdalena im Halltal. Trotz der schlechten Witterung kamen zahlreiche Mitglieder und Angehörige, um in alter Tradition diesen Tag zu feiern. Mit dabei war Bgm. Konrad Giner aus Thaur, der auch für den Transport der Kameraden sorgte. Ein „Vergelt´s Gott“ Hochwürden Pfarrer Paul Haider aus Thaur, der die Wallfahrt und anschließende Messe zelebrierte.

Wir bedanken uns bei der Absamer Stubenmusik für die feierliche Umrahmung der hl. Messe und bei Klaus, Seppl und Martin für die gute Unterhaltung beim gemütlichen Zusammensein. Der Freiwilligen Feuerwehr Absam danken wir für die unfallfreie Beförderung unserer älteren Mitglieder und Werner und Birgit für die herzliche Bewirtung.

Mit einem herzlichen „Glück Auf“ bedankt sich die Kameradschaft der ehemaligen Salinenbediensteten für die rege Teilnahme.

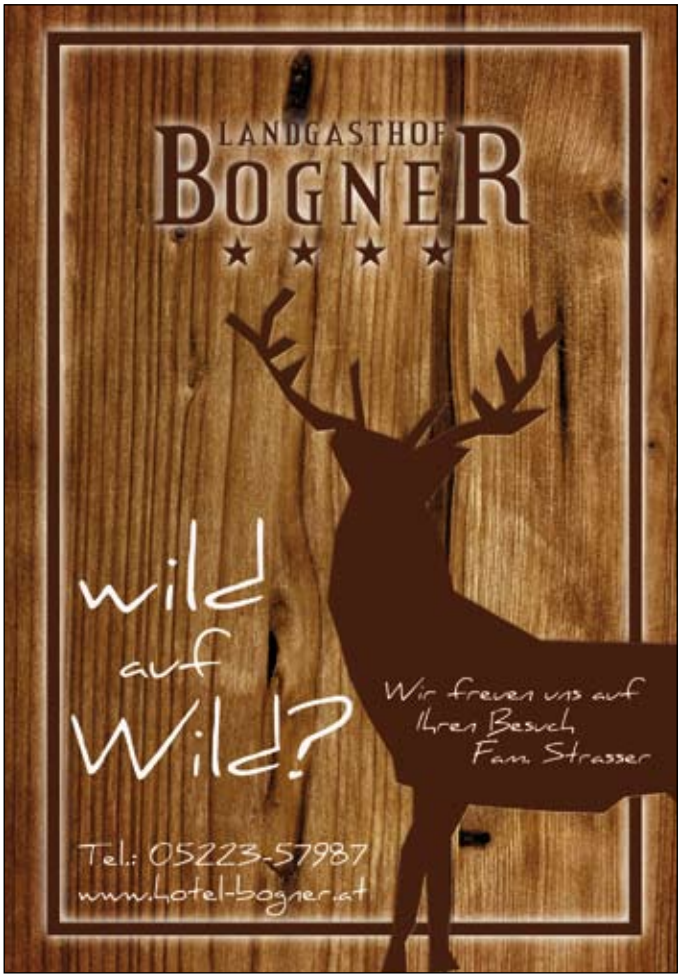
Ausflug Rosengarten - Karersee - Latemar

Ein regnerischer Tag, der 8.9.2010, an dem unsere Ortsgruppe einen Ganztagesausflug nach Südtirol in die Dolomiten, genauer gesagt rund um den Gebirgsstock des Karersees, durchführte.

Foto: Seniorenbund Absam

Die Erwartungen im vollbesetzen 79-Stockbus waren natürlich anders als die Realität. Vorerst kaltes, grausiges Regenwetter begleitete unsere Anfahrt bis in das südtirolerische Eggental. Erst im romantischen Welschnofen lichteten sich die Nebel. Wie durch ein Wunder öffnete sich am Karersee die Nebelwand, die dahinterliegende Pracht des Latemars tat sich auf und spiegelte sich im Karersee wider. Ein Augenschmaus für unsere Teilnehmer, die den kurzen Augenblick der traumhaften Sicht nutzten.

Auch der im Bereich des Karerpasses liegende Rosengarten war für uns kurze Zeit in seiner vollen Pracht sichtbar, bis ihn der an diesem Tag übermächtige Nebel für sich wieder vereinnahmte. Die ausgiebige Mittagsrast mit Einnahme des Mittagessens im „Castel Latemar" ging problemlos über die Bühne. Alle waren mit dem Gebotenen zufrieden und die finanziellen Ausgaben hielten sich im leistbaren Rahmen. Schade, dass uns der Nebel und das regnerische Wetter die Aussicht auf die liebliche Landschaft des Tiersertales auf der Heimfahrt verwehrte. Nach einer kurzen Rast in Sterzing endete der nicht ganz verregnete Tag wieder unfallfrei in Absam.



werbeagentur ib · www.i-b.at

100. Musikjahrtag der Bürgermusikkapelle Absam

Am 12. September rückte die Bürgermusik Absam mit den Fahnenabordnungen der Absamer Traditionsvereine vom Feuerwehrhaus zur Basilika aus, um ihren Musikjahrtag im 100. Vereinsjahr mit einer Messe feierlich zu beginnen. Beim Festgottesdienst wurde die eigens von Kapellmeister Matthias Fischler dafür komponierte Messe uraufgeführt. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde beim Kriegerdenkmal an die verstorbenen Mitglieder gedacht. Anschließend wurden die zahlreich erschienenen Ehrengäste von der Bürgermusik mit flotten Märschen zum Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi begleitet.

Obmann Manfred Repolusk und Bernhard Schöch von der Bürgermusik freuten sich über das von Bgm Arno Guggenbichler überreichte Instrument.

Die Silbermänner der Bürgermusik Absam: Arno Pauli (l) und Luis Fischler.

Fotos: Bürgermusikkapelle Absam

Die ausgezeichneten Jungmusikanten und Jungmusikantinnen.

Beim dortigen Festakt konnten die Leistungsabzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes in Bronze, Silber und Gold an junge Musikantinnen und Musikanten verliehen werden. Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze erhielten Theresa Menghin (Horn), Katharina Steinlechner (Querflöte), Viktoria Kahn (Querflöte) und Stefanie Repolusk (Querflöte). Das Silberne Leistungsabzeichen konnte an Stefan Schöch (Tuba), Katrin Holzhammer (Klarinette), Magdalena Repolusk (Klarinette), Jakob Jehle-Heidegger (Klarinette), Georg Platzer (Klarinette), Christoph Repolusk (Schlagzeug) und Linda Waldner (Querflöte) sowie das Goldene Leistungsabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg an Anna Fischler überreicht werden. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft und ihr Engagement bei der Bürgermusik Absam wurde Alois Fischler und Arno Pauli die Silberne Verdienstmedaille des Tiroler Blasmusikverbandes verliehen. Von der Gemeinde Absam erhielt die Bürgermusik zu ihrem Jubiläum noch ein Instrument. Die neue Trompete wurde von Bürgermeister Arno Guggenbichler beim Festakt an Bernhard Schöch übergeben. Mit einem geselligen Nachmittag mit der Tiroler 7er Musig ließ die Bürgermusik ihren 100. Musikjahrtag ausklingen.

Alpenverein Sektion Hall in Tirol:

Mitgliederaktion und Sanierung Alpensöhnesteig

Wer jetzt dem Alpenverein Sektion Hall beitritt, genießt ab sofort die Gratismitgliedschaft bis Jahresende, inklusive kompletter Versicherungsschutz und allen sonstigen Vergünstigungen. Beitritt und Beitrag gelten dann bis Ende Jänner 2012.

Foto: Alexander Ingenhaeff-B.

Die OeAV Sektion Hall betreut die fast 3.800 Mitglieder in Hall, Absam, Thaur, Rum, Gnadenwald, Mils, Volders, Tulfes, Rinn und Ampass sowie die Hütten am Glungezer und in der Lizum. Sie ist auch im Gemeidegebiet Absam sehr aktiv, betreut die Klettergärten im Halltal, das 80 km umfassende Wegenetz zwischen Hundskopf, Glungezer und Geier und auch den beliebten Alpensöhnesteig vom Halltal über die Alpensöhnehütte bis zur Hinterhornalm. Dieser Steig wurde nun in mühevoller Arbeit von der AV-Sektion Hall durch einige Absamer (Walter Larcher, Ernst Knapp, Rainer Prinz & Co) instandgesetzt, er wird noch neu markiert und mit den neuen gelben Wegweisern ausgestattet, sodass die Sperre dieses Steiges aufgehoben ist. Der Anstieg von der 2. Ladhütte zur Alpensöhnehütte musste nach dem Murenabgang mit Hilfe eines Kleinbaggers neu angelegt werden.

Da leider viele Absamer bei anderen auswärtigen Sektionen Mitglied sind und nicht in der regional zuständigen Sektion Hall, die sich um alle diese Wege, Steige, Klettergärten und Hütten kümmert, bittet die Sektion diese Auswärtsmitglieder, jetzt über einen Wechsel zur AV Sektion Hall nachzudenken, damit ihr Mitgliedsbeitrag auch den Vorhaben in der Region Hall-Absam zugute kommt, bittet OeAV-Vorsitzender Gerald Aichner. Es gelten in Hall die gleichen AV-Vergünstigungen, die Sektion bietet darüber hinaus ein umfassendes Service mit Alpinprogramm, Kletter-Training und Kurse, Alpinbücherei, Ausrüstungsverleih und die Selbstversorgerhütte am Tulferberg. Das AV-Büro Hall ist DI, DO und FR von 17 bis 20 Uhr geöffnet, FR auch 10 bis 12 Uhr, Telefon 05223-56022.

Alle Infos unter www.alpenverein.at/hall-in-tirol.

Kantineur(in) gesucht

TCA Tennisclub Absam

Foto: Alexander Ingenhaeff-B.

Der Tennisclub Absam sucht ab der Saison 2011
eine(n) engagierte(n)

KANTINEUR(IN)

Erfahrung in der Gastronomie und Interesse am Tennissport sind erwünscht.

Interessenten melden sich bei:
Erwin Mayerl: 0660-1254180 oder
Alexander Ingenhaeff-B.: 05223-53870-33

Fabriksverkauf
Mo – Fr, von 9 – 18 Uhr

ABSAMER NATUR BETTEN
RE TEXTILE PRO

ABSAMER Allergie BETTEN 160 JAHRE TEXTILER STANDORT

ABSAMER Wellness BETTEN 160 JAHRE TEXTILE PRODUKTION

Feines, Gesundes rund ums Bett

Die Fabrik
für gesunden Schlafkomfort

6067 Absam · Rhombergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at

Kirchenkonzert der Bürgermusik Absam

Die Bürgermusikkapelle Absam unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Matthias Fischler lädt recht herzlich zum Kirchenkonzert am Samstag, den **30. Oktober 2010 um 20:00 Uhr** in die Basilika Absam ein. Die Zuhörer können sich auf ein feierliches Kirchenkonzert freuen. Die Mitglieder der Bürgermusik werden Werke aus verschiedenen Musikepochen zum Besten geben. So reicht die Palette von Giacomo Puccini, Johann Sebastian Bach und Ludwig van Beethoven bis hin zu Dolly Parton. Begleitende Worte werden von HW Dekan Martin Ferner gesprochen.
Die Bürgermusikkapelle Absam und alle Mitwirkenden freuen sich auf ihren Besuch!

Öffnungszeiten Bauhof

Mo., Mi., Fr.	13.00-17.00 Uhr
Samstag	09.00-12.00 Uhr

(Problemstoffe nur Samstags)

Telefon: 0670-840 532 212

Almabtrieb in Absam

Foto: Robert Thiem

Mitte September, bei prächtigem Wetter, lud Arno Schafferer zum Almabtrieb auf seinen Friedrichshof in Absam. Nachdem das Vieh den Sommer über im Halltal war, führte er es wieder auf eine Weide vor seinem Hof. Zahlreiche Besucher säumten die Salzbergstraße, Dörferstraße und die Stainerstraße, auf denen die festlich geschmückten Tiere bis zum Friedrichshof getrieben wurden. Dort wurde dann mit reichlich Speis und Trank aufgewartet.

Theater in Absam: Die Theatergruppe Absam spielt im November das Stück

„Der Tyrann"

Doch keine Angst, es handelt sich dabei um kein ernstes Stück. Es ist eine lustige Komödie in drei Akten, bei der aus einem tyrannischen, herrschsüchtigen Bürgermeister ein lammfrommer Ehemann und Familienvater wird. Seine brave Gattin, eine ungehorsame Tochter, ihr schlauer Liebhaber, eine neugierige Putzfrau und zwei durstige Gemeinderäte (beide schwer von Verstand) tun ihr Übriges. Gespielt wird heuer erstmals im neuen Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi.

Vorverkaufskarten zum Preis von Euro 8,- sind im Gemeindeamt Absam erhältlich.

Die Theatergruppe freut sich auf zahlreichen Besuch.

Foto: Theaterverein

<u>Aufführungstermine sind:</u>
Freitag, **12. November** (Premiere)
Samstag, **13. November,** Donnerstag, **18. November,**
Freitag, **19. November,** Samstag, **20. November,**
Jeweils um 20.00 Uhr und
Sonntag, **21. November** um 18.00 Uhr.

Einladung zum Törggelen
4. November um 19:30 Uhr
im Gasthof Kirchenwirt

Kurs zum „Patschen (Toggeln) selber machen"
16. und 18. November
um 18:30 Uhr
Ort: HS Absam – Werksaal

Anmeldungen bei Ortsbäurin
Brigitte Sagmeister,
Tel. 0676/840 532 314
bis 09.11.2010

ERWACHSENENSCHULE ABSAM-THAUR

K 20 EDV - Einführungskurs Windows XT

Der Kurs wendet sich an Senioren und alle Anderen, denen das sonst übliche Kurstempo etwas zu hoch ist, die Wert legen auf vertiefte Übungen und mehrmalige Erklärungen. Es wird eingeführt in die "Welt des Computers" und ins Betriebssystem Windows XT. Max. 12 TN.

Kursleiter: Bernhard Köck

Zeit: Sa, 6.November 2010, Sa, 13. November 2010 von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr (2 Vormittage) Hauptschule Absam

Kursbeitrag: € 48,-

K 21 E-Mail Kommunikation für Einsteiger

In diesem Kurzseminar lernen Sie alles, was Sie für die Kommunikation per E-Mail wissen müssen. Sie erwerben die erforderlichen Kenntnisse, um Ihr eigenes E-Mail-Konto einzurichten, zu verwalten und für den elektronischen Postverkehr zu nutzen. Das Seminar umfasst folgende Themen: Anlegen und Einrichten eines Postfachs bzw. einer E-Mail-Adresse am Beispiel des Providers GMX (kostenlos) oder Windows Live Mail, allgemeine Informationen zum Thema Senden und Empfangen, Dateianhänge, Beantworten und Weiterleiten von E-Mails, Kontakte anlegen und verwalten. Grundlegende Kenntnisse mit dem PC sind erwünscht, aber werden nicht vorausgesetzt. Max. 12 TN.

Kursleiter: Bernhard Köck

Zeit: Samstag, 20. November 2010 von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr (1 Vormittag) Hauptschule Absam

Kursbeitrag: € 24,-

Kursbeiträge sind jeweils am 1. Kurstag zu entrichten. Alle Kurse finden, falls nicht anders angegeben, in der HS Absam statt (Turn- od. Gymnastiksaal bzw. Kletterhalle, Computerraum, Gruppenraum). Bei zu geringer Teilnehmerzahl bzw. aus anderen Gründen können Kurse auch abgesagt oder verschoben werden.

ANMELDUNGEN
SR Hubert Mölk 05223/55573 oder 0676/3934170
hubert.moelk@aon.at

VS Absam-Dorf:
Autofreier Tag

Den jährlichen „autofreien Tag" am 22. September gestaltete die Volksschule Absam-Dorf heuer in besonderer Weise. Die „Erstklassler" konnten sich spielend in frischer Luft bewegen, die Schüler der beiden zweiten Klassen erlebten eine waldpädagogische Führung, die Schüler der dritten Klassen hatten eine ausgesprochen nette Idee – sie dankten den Benutzern der IVB–Linien D und E mit einer süßen Kleinigkeit, weil sie das eigene Auto stehen ließen.

Foto: Gemeinde Absam

So konnten sie den „autofreien Tag" nicht nur im Umfeld Schule erleben, sondern brachten den Gedanken in die breitere Öffentlichkeit.
Die „Viertklassler" übten sich im Inline–Skaten und Radfahren. Dabei hatten sie große Unterstützung durch den Verein „Sicheres Tirol" und den Radfahrverein Absam. Da durften die Kinder unter anderem am Hochrad fahren oder Kinderräder „reparieren".

Die Gemeindevertreter Vzbgm. Mag. Max Unterrainer und GR Ing. Karl Rachbauer eröffneten die Veranstaltung und brachten Luftballons und Süßes. Besonders geschmeckt hat allen die „gesunde Jause". Durch die gemeinsam getragene Veranstaltung konnte der „autofreie Tag" für alle ein schönes Erlebnis werden. Herzlichen Dank allen Unterstützern!

Information für Jubelpaare mit 50, 60 und 70 Ehejahren

Der Antrag auf Gewährung der Jubiläumsgabe des Landes Tirol muss von den Jubelpaaren **selbst** gestellt werden und ist in der Gemeinde Absam erhältlich.
Wir bitten die Jubelpaare mit der **Hochzeitsurkunde** ins Gemeindeamt zu kommen und wir sind gerne beim ausfüllen des Antrags behilflich. Die Gemeinde Absam wird dann die Meldung an das Amt der Tiroler Landesregierung weiterleiten.

Richtlinien für die Jubiläumsgabe des Landes:
- österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute
- gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit
- bestehende eheliche Lebensgemeinschaft

Der Antrag ist spätestens **innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit** beim Gemeindeamt einzubringen!

Wechsel in der Führung der 6. Jägerbrigade

Im Rahmen eines würdigen militärischen Festaktes in der Andreas-Hofer-Kaserne in Absam übernahm am 30. September Brigadier Mag. Peter Grünwald das Kommando über die österreichische Gebirgsbrigade.

Fotos: 6. Jägerbrigade

Brigadier Mag. Peter Grünwald erhält die Glückwünsche von Verteidigungsminister Mag. Darabos

Die Übergabe des Feldzeichens an den neuen Kommandanten

Brigadier Mag. Grünwald bekam in Anwesenheit höchster regionaler und überregionaler, ziviler und militärischer Ehrengäste, wie Verteidigungs- und Sportminister Mag. Norbert Darabos und Landeshauptmann Günther Platter die Führungsverantwortung symbolisch aus den Händen des stellvertretenden Kommandanten der Streitkräfte Generalmajor Mag. Dieter Heidecker in Form des Feldzeichens der 6. Jägerbrigade überreicht.

Verteidigungsminister Mag. Darabos betonte in seiner Ansprache seine persönliche Freude über die Teilnahme an dieser Feierlichkeit in Tirol. Die 6. Jägerbrigade stelle für ihn einen wichtigen Arbeitsmuskel im Herzen des Bundesheeres dar.

Seitens des Landes Tirol brachte Landeshauptmann Günther Platter seinen Dank an den scheidenden Brigadekommandanten Mag. Anton Waldner zum Ausdruck.

110 Jahre Veranda Landgasthof Bogner

Foto: Privat

Groß war der Andrang im Landgasthof Bogner bei der 110 Jahre-Feier der historischen Veranda. Neben zahlreichen Ehrengästen nahmen auch viele Absamerinnen und Absamer die Gelegenheit war, der Familie Strasser einen Besuch abzustatten. Nach einem zünftigen Bieranstich wurde dann ausgiebig gefeiert, das Tanzbein geschwungen und gar mancher Reminiszenzen an frühere Bälle und Feiern an diesem Ort gedacht. Im Rahmen dieser Feier gab es auch eine Gästeehrung.

Graffiti-Kunstwerk an der Bushaltestelle Föhrenwald

Foto: Georg Hubmann

Bgm. Arno Guggenbichler mit drei „Graffitikünstlern" sowie Christoph und Clemens.

Wie man aus einer trostlosen grauen Betonmauer ein farbenprächtiges Kunstwerk für den öffentlichen Raum macht, bewiesen Absamer Jugendliche in einem zweitägigen Graffitiworkshop. Als Ergebnis wurde die Bushaltestelle Föhrenwald verschönert. Diese Aktion soll Anlass für weitere künstlerische Aktivitäten von Absamer Jugendlichen sein.

classXXX

spielt im KiWi

Freitag, 21. Oktober 2010, 20 Uhr im KiWi Absam

Die Namen, mit denen diese vier Grenzgänger Musikprojekte realisierten sind beeindruckend: Steve Swallow, Archie Shepp, Charlie Mariano, Christian Muthspiel, Abdullah Ibrahim, Lee Konitz, Paquito D'Rivera, Wiener Philharmoniker, Zürcher Oper, Vienna Art Orchestra u.v.m.

Unverschämt groovend! Mit dem schweizerisch-österreichischen Quartett classXXX gastieren vier der umtriebigsten und stilistisch neugierigsten Instrumentalisten des europäischen Jazz in Absam. Ganz gleich ob sie Themen von Abdullah Ibrahim oder Antonio Vivaldi bearbeiten, mit Valse de Musette, orientalischen Vierteltönen, ungeraden, „balkanischen" Rhythmen oder Modi der Alten Musik kokettieren, stets gelingen den vier Herren wohldurchdachte Stücke: organisch, komplex – und dennoch unbemüht und unverschämt groovend ...Chamber Jazz von classXXX!

Eine Veranstaltung der Gemeinde Absam und des Museumsvereins Absam
Eintritt ist frei!

Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden"

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am Samstag den 20. November 2010, um 10 Uhr im Huberhof, St. Georgweg 6 in 6063 Rum bei Innsbruck ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme" Seminarleitung: Werner Niksic. Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung, weitere Termine und Info´s unter:

Telefon 0800- 21 00 23 (kostenfrei)

Stellenausschreibung

Haus für Senioren der Gemeinde Absam

Das Haus für Senioren ist eine moderne Wohn- u. Pflegeeinrichtung für 70 BewohnerInnen in allen Pflegestufen.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir

Diplomierte(r) Gesundheits- und Krankenschwester/pfleger

und

PflegehelferIn

im Beschäftigungsausmaß von 40%-100%

Wir bieten Ihnen ...

- die Herausforderung, an der Weiterentwicklung und Organisation des Hauses aktiv mitzuwirken
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sowie EDV-gestützte Pflegedokumentation
- ein familiäres und kompetentes Arbeitsumfeld
- Anstellung nach Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (G-VBG) in Verbindung mit dem Landes-Vertragsbedienstetengesetz

(L-VBG) mit all seinen Vorzügen

Unsere Erwartungen ...

- fachliche, persönliche und soziale Kompetenz
- Qualitätsbewusstsein und die Bereitschaft unsere Pflegephilosophie weiter zu entwickeln
- verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die einen einfühlsamen Umgang mit BewohnerInnen und Angehörigen mitbringt, teamfähig, innovativ und belastbar ist

Richten Sie Ihre Bewerbung an:

Haus für Senioren
z. Hd. PDL Renate Kokseder
Bgm.-Artur-Wechselberger-Weg 1, 6067 Absam
Tel. 05223 / 54342

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Absam sucht

Aushilfs-reinigungskräfte

als Vertretung im Krankheitsfall für die Absamer Schulen, Kindergärten und Haus für Senioren.

Interessenten melden sich im Gemeindeamt Absam bei Gemeindeamtsleiter Michael Laimgruber unter der Telefonnummer 56489-74

Umwelt-Tipp!

Trennen Sie sich von Ihrem alten Kühlgerät und kassieren Sie bis zu 100 Euro Trennungsprämie.

So einfach geht's:
- A++ Kühl- oder Gefriergerät kaufen.
- Altes Gerät entsorgen.
- Antragsformular ausfüllen und mit Rechnungskopie an das UFH senden.

Infos unter:
www.trennungspraemie.at

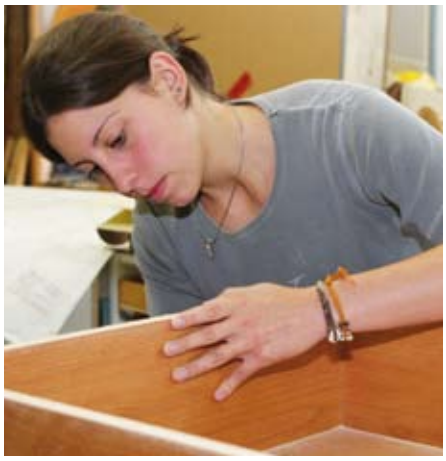
Parken Tiefgarage Haus für Senioren

Die Tiefgarage im Haus für Senioren in Absam ist auch für Besucher der Basilika, des Friedhofes und des Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi von 6 Uhr bis 20 Uhr frei benutzbar. Besucher des Kultur- und Veranstaltungszentrums KiWi können dort auch während der Zeit der Veranstaltung kostenlos parken.

Erste Absamer Tischlereitechnikerin

Was vor vier Jahren mit zwei Schnupperwochen begann, schloss Barbara Mayer jetzt erfolgreich in ihrem Lehrbetrieb Garzaner ab. Als erste Tischlereitechnikerin Absams zeigt sie ihren Kollegen, wie viel handwerkliches Können sie sich angeeignet hat.

Andreas Garzaner freut sich über den Lehrabschluss seines Lehrlings Barbara Mayer, die als Erste in Absam die Lehre als Tischlereitechnikerin absolvierte.



Feine Arbeiten – vor allem an alten Möbeln – sind die Spezialität von Barbara Mayer.

Fotos: Tischlerei Garzaner

„Drei Wochen lang Tag und Nacht" stand die 19-jährige Tischlerin an ihrem Gesellenstück. Eine Wohnwand in Kernbuche mit Hochschrank und Sideboard sollte es werden. „Wenn ich einen Plan vor mir habe, denke ich mich zuerst rein", beschreibt sie ihr Vorgehen. Dann schreibt sie sich das Material raus und beginnt mit dem Zuschneiden. „Dann läuft eh schon alles automatisch", schmunzelt sie.

Als sie vor vier Jahren im Polytechnischen Lehrgang die Chance hatte, viele Bereiche anzusehen, war für sie bald klar, dass sie unbedingt Tischlerin werden wollte. Zirka 20 Bewerbungen schrieb sie und bekam nur Absagen, allein die Umbauten in den Betrieben schreckte mögliche Lehrherren ab. Nicht so Andreas Garzaner. „Barbaras Bewerbung war gut und ich gab ihr gerne eine Chance", betont der Absamer Tischler.

Eine Chance, die Mayer zu nützen wusste. Sie startete eine Lehre als „Tischlereitechnikerin in Produktion". Das hieß auch ein zusätzliches Lehrjahr und brachte Fächer wie Kalkulation, Schnittberechnungen, CNC-Prüfungen und einiges mehr. „Ich konnte aber im Betrieb immer fragen, mir vieles zeigen lassen, lernen – das war für mich viel wert", freut sich die junge Gesellin.

Das Arbeiten in der Tischlerei Garzaner war auch meist reizvoller als die Schule, „wo wir den ganzen Tag sitzen mussten". Im ersten Lehrjahr war sie eines von drei Mädchen bei insgesamt 380 Schülern. Im vierten Jahr waren sie schon zu sechst. Jetzt, nach dem Abschluss der Lehre, denkt sie schon über ihr Lieblingsgebiet nach: „In die Restaurateurschiene zu gehen, das würde mich schon reizen", gesteht sie, verabschiedet sich und geht ans nächste Werkstück.

TISCHLEREI GARZANER, ABSAM

Eigentümer: Andreas Garzaner
Mitarbeiter: 10, Lehrbetrieb
Produktpalette: Fenster, Türen und Möbel, aber auch spezialisiert auf Sanierungen
Eigene Schiene: junge, leistbare Möbel
Gründungsjahr: 1931 durch Großvater Ludwig Garzaner
Markt: Tirol
Infos: www.garzaner.at

Preisverteilung KK Bezirksrundenwettkampf der Aufgelegtschützen

Am 18. September wurde am KK Schießstand in Absam die Preisverteilung der Bezirksrunden unserer Aufgelegtschützen von Bezirkssportleiter Manfred Schafferer durchgeführt. Insgesamt 45 Schützen des Bezirks waren in der Saison 2010 bei den vier Wettkampfrunden mit dabei.

Die Gilde Absam konnte ihren Titel vom Vorjahr wiederholen und holte sich mit der Mannschaft mit Claudia Schafferer, Michael Laimgruber und Kurt Dobrovz wiederum die Goldmedaille vor Thaur 1. Die Mannschaft Absam 2 belegte den 3. Platz (Rita Ebster, Petra Ebster, Maria Federspiel), Vierte wurde die Mannschaft der Gilde Igls/Vill. Der fünfte Platz ging ex aequo an Absam 3 und Thaur 2. Siebte wurde die Mannschaft aus Hötting.

Mannschaft Gold, Absam 1:
Margit Gspan, Michael Laimgruber, Claudia Schafferer

Mannschaft Bronze, Absam 2:
Rita Ebster, Petra Ebster, Maria Federspiel

Mannschaft Silber, Thaur 1:
Gudrun Giner, Anja Steinlechner, Erich Steinlechner

Fotos: Schützengilde Absam

GEBURTEN

Reicht Roman	Krüseweg 3a
Holzer Julian	Humboldstraße 4b
Sagmeister Verena	Stainerstraße 32
Bulut Esat	Krippstraße 40

UNSERE VERSTORBENEN

Feistmantl Benno Jg. 1935
Erb Otto Jg. 1927

Das ewige Licht leuchte ihnen!

FUNDGEGENSTÄNDE

Schlüssel mit Anhänger, Handy

APOTHEKEN

❶ **KUR- UND STADTAPOTHEKE**
Mag. Günther Pollak
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in T., Tel: 05223 / 57 216

❷ **PARACELSUS APOTHEKE KG**
Allopathie - Homöopathie
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266

❸ **MARIEN-APOTHEKE**
Mag. pharm. Gerold Halbgebauer
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102

❹ **ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall i. T., Tel: 05223 / 57 977

❺ **HALLER LEND APOTHEKE**
Mag. pharm. Vinzenz Krug
Brockenweg 35, 6060 Hall i. T., Tel: 05223 / 21 775

❻ **APOTHEKE RUMER SPITZ**
EKZ Interspar
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

❼ **APOTHEKE ST. GEORG**
Dr. Dieter Koller KG
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79

APOTHEKEN

Nacht- und Sonntagsdienst

OKTOBER			NOVEMBER	
15 FR ❺	22 FR ❼	29 FR ❻	01 MO ❼	08 MO ❻
16 SA ❶	23 SA ❶	30 SA ❷	02 DI ❹	09 DI ❺
17 SO ❷	24 SO ❷	31 SO ❸	03 MI ❺	10 MI ❶
18 MO ❸	25 MO ❸		04 DO ❶	11 DO ❼
19 DI ❻	26 DI ❹		05 FR ❷	12 FR ❷
20 MI ❹	27 MI ❺		06 SA ❸	13 SA ❸
21 DO ❺	28 DO ❶		07 SO ❹	14 SO ❹

ÄRZTE IN ABSAM

DR. WOLFGANG TSCHAIKNER
Sprengelarzt, Fanggasse 9, Tel. 52165, privat 57558
Ordination:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr (außer Mittwoch);
Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

DR. MICHAEL RICCABONA
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Ordination:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Mo., Mi.

DR. ALOIS UNTERHOLZNER
Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300
Ordination:
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

DR. MARIA AUSSERLECHNER
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Ordination:
Mo., Di., Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

ÄRZTE WOCHENENDDIENSTE

16.10. SAMSTAG — **DR. RICCABONA MICHAEL**
6067 Absam, Salzbergstraße 93, Telefon 53280
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

17.10. SONNTAG — **DR. PLATZER CHRISTIAN**
6060 Hall in Tirol, Recheisstr. 8a/I, Telefon 57301
Notordination: 9^{30} - 10^{30} + 17^{00} - 18^{00}

23.10. SAMSTAG — **DR. WEILER HERBERT**
6060 Hall in Tirol, Wallpachgasse 11, Telefon 56473
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

24.10. SONNTAG — **DR. STEINER REINHOLD**
6068 Mils, Kirchstraße 14, Telefon 57746
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

26.10. DIENSTAG — **DR. TSCHAIKNER WOLFGANG**
6067 Absam, Fanggasse 9/I, Telefon 52165
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

30.10. SAMSTAG — **DR. DENGG CHRISTIAN**
6060 Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 4a, Telefon 56711
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

31.10. SONNTAG — **DR. SCHUMACHER CHRISTOPH**
6065 Thaur, Dorfplatz 1, Telefon 493049
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

01.11. MONTAG — **DR. ZANGL URSULA**
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Telefon 57060
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

06.11. SAMSTAG — **DR. ZITTERL-MAIR SUSANNE**
6065 Thaur, Höhenweg 1a, Telefon 0664/191 00 61
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

07.11. SONNTAG — **DR. WEILER SABINE**
6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon 53020
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

13.11. SAMSTAG — **DR. SAILER MICHAEL**
6060 Hall in Tirol, Erlerstraße 7, Telefon 57906
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

14.11. SONNTAG — **DR. JUD GERTRUD**
6060 Hall in Tirol, Unt. Stadtplatz 4, Telefon 56550
Notordination: 9^{00} - 10^{00}

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at

Mobile Jugendarbeit Absam präsentiert:

Sportabend

in der Turnhalle der VS-Eichat.

Zu Schulzeiten immer Donnerstags von 17.45 bis 19.45 Uhr.

Auch heuer wird es wieder den Sportabend für Jugendliche geben. Wenn ihr aus Absam kommt und gerne ungezwungen Sport treiben wollt, dann kommt vorbei. Ihr bestimmt, was gespielt werden soll!

Auf zahlreiches Kommen freut sich Christoph von der "Mobilen Jugendarbeit Absam".

Kontakt: 0676-835 845 329

Bettelwurflauf 2010

Am 11. September 2010 war es wieder soweit. Perfektes Wetter und neuer Streckenrekord beim 8. Bettelwurflauf

Fotos: Gemeinde Absam

Nach Regen, Schnee und Nebel in den vergangenen Jahren strahlte an diesem Wochenende die Sonne mit den erfolgreichen Teilnehmern aus Österreich, Deutschland und Italien um die Wette.

Der amtierende österreichische Berglaufmeister Alexander Rieder vom LSV 1990 Kitzbühel stellte auf der 6 Kilometer langen und mit 1277 Höhenmetern extrem steilen Strecke vom Hackl auf die Bettelwurfhütte in 53:43 Minuten einen neuen Streckenrekord auf. Tagessiegerin wurde wie bereits 2007 Andrea Reithmayr vom SV Schlickeralm Stubai in 1:08:48. Den Teambewerb entschied das Team ARBÖ RC Bike Point Innsbruck mit Rikki Oberndorfer, Richard Oberndorfer und Roland Striemitzer für sich.

Alle Details auf www.lauflostirol.at

SV Absam – Nachwuchs

Foto: SV-Absam

Vor kurzem hat nicht nur die Schule wieder begonnen, auch die Nachwuchsmannschaften des SV Absam haben das Training wieder aufgenommen. Zur Zeit spielen über hundert Burschen und Mädchen in den sieben Nachwuchsmannschaften. Nichts desto trotz sind interessierte Kinder immer gerne willkommen.

Die Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften findet ihr auf der Homepage des SV Absam (www.svabsam.com). Dort müsst ihr nur die Rubrik Nachwuchskonzept anklicken und es öffnet sich eine Seite mit den verschiedenen Mannschaften.

Im Fußballkindergarten und in der U7 Mannschaft werden die Kinder spielerisch an die beliebteste Ballsportart in unserem Land herangeführt. Die U8 Spieler bestreiten ihre Meisterschaft in Turnierform. U9, U10, U11 und U13 sind auch bereits erfolgreich in die Meisterschaft gestartet. Wir freuen uns auf viele fußballbegeisterte Kinder und sehen der Herbstsaison aufgrund der guten Vorbereitung der einzelnen Mannschaften freudig entgegen.